

[28055.] **Remittenden
aus Rechnung 1879,**

für deren Annahme wir in unseren Remittenden den 15. Juni als letzten Termin angegeben haben, werden von unseren Herren Commissionären in Stuttgart und Leipzig noch bis 1. Juli angenommen. Nach letzterem Datum Eingehendes haben wir Auftrag gegeben, zurückzuweisen.

Hier von ausgenommen sind nur solche Nachremittenden, welche uns infolge Streichung von den Disponenden noch auf Rechnung 1879 zu senden sind und wofür die Remissionsfrist bei der Benachrichtigung über die Streichung angegeben ist. Die nach Ablauf dieser Frist ungedeckt verbliebenen Beträge werden als Saldo-Reste aus Rechnung 1879 angesehen und behandelt.

Heilbronn, 10. Juni 1880.

Gebr. Henninger.

[28056.] Für den in meinem Verlage erscheinenden Volkskalender:

**Der Gesellschafter f. 1881.
41. Jahrg.**

8. Eleg. geheftet und in jeder Weise elegant ausgestattet, mit vielen Illustrationen. erbitte ich Anzeigen von geeignetem Verlage bis spätestens Mitte Juli.

Auflage 15,000 Exemplare. Insertionsgebühr für einzelne Zeilen à 30 *M.*, für 1/2 Seite 5 *M.* 50 *M.*, für 1/4 Seite 9 *M.*

Gerhard Stalling, Verlag
in Oldenburg.

Clichés.

[28057.]

Ich suche und bitte um *Partieofferten* unter Beilage von Probeabdrücken:

**Darstellungen aus den Sagen
der Alten**

(Odyssee, Ilias etc.) in Holzschnitt,
Octavform.

Event. würde ich auch *Clichés* davon ankaufen.

Berlin S., Prinzenstr. 56.

Julius Klönne.

Zur gef. Beachtung!

[28058.]

Hiermit erkläre ich wiederholt, daß ich Remittenden aus Rechnung 1879 ausnahmslos nur noch

bis Ende dieses Monats annehme.

Bremen, den 10. Juni 1880.

G. Ed. Müller's Verlag.

[28059.] Ich suche zu kaufen:
Einzelne gediegene Verlagsartikel.
Stuttgart, Eberhardsstraße 73.

G. Wildt,

Firma: G. Wildt's Verlag u. Zeitungsbureau.

[28060.] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einzelne medicinische und populäre Verlagsartikel, zum Anschluß an einen Verlag gleicher Richtung sehr geeignet.

Stuttgart, Eberhardsstraße 73.

G. Wildt,

Firma: G. Wildt's Verlag u. Zeitungsbureau.

[28061.] **Saldo-Reste**

erwarten wir ohne Verzug, spätestens aber bis 30. Juni. Ueberträge gestatten wir nicht und würden uns genöthigt sehen, Handlungen, welche Conto nun nicht sofort regeln, die Rechnung zu schliessen und nach Befinden auch jede Baar-Auslieferung zu verweigern.

Geographisches Institut zu Weimar.
(Mitglied des Allgem. freien
Verleger-Vereins.)

[28062.] **Prospecte,**

Buchbesprechungen, Bildertexte, Bearbeitungen jeder Art u. übernimmt ein geübter Autor gegen billiges Honorar.

Offerten sub P. N. 8762. bef. Haasenstein & Vogler in München.

[28063.] Für besonders schwierige wissenschaftliche Correctur kann ich eine sehr vorzügliche Adresse nachweisen.

Berlin S. O., Koepnickers Straße 22.
Eduard Aschenfeldt.

Gartenbau-Ausstellung.

[28064.]

Zu der Ende Juli d. J. hier selbst stattfindenden großen Gartenbau-Ausstellung erjucht die Herren Verleger einschlägiger Literatur um gef. Zusendung von 1-2 Exempl. à cond. die Humwald'sche Buchhandlung (D. Hollesen) in Flensburg.

Zeitschrift für technische Hochschulen.

[28065.]

Nachdem ich den Commissionsverlag dieser Zeitschrift abgegeben, bitte ich, Sendungen für dieselbe nicht mehr an mich zu richten.
Hannover. Carl Schüller.

**Für Verleger
landwirthschaftlicher Werke.**

[28066.]

Verlag und Vorrath eines 1879 erschienenen Buches über landw. Buchführung ist — weil es nicht in die Verlagsrichtung paßt — billigt zu verkaufen. Offerten unter F. L. nimmt die Exped. d. Bl. an.

Gabelsberger.

[28067.]

Ich suche von demselben ein großes Portrait, gleichviel in welcher Ausführung. Offerten direct erbeten von Robert Gahn in Gera.

[28068.] Soeben erschien:

Teologia. Catalogo di libri antichi e moderni a prezzi ridotti.

Wir bitten, diesen Katalog, welcher viel Werthvolles zu mässigen Preisen enthält, zu verlangen.

Neapel, Juni 1880.

Detken & Rocholl's
Antiquariat.

[28069.] Mit Bezug auf die auf unserer Remittendenfactur befindliche Notiz machen wir hierdurch wiederholt darauf aufmerksam, dass wir die nach dem

1. Juli

eingehenden O.-M.-Remittenden ganz entschieden zurückweisen werden.

Berlin, 10. Juni 1880.

Weidmannsche Buchhandlung.

[28070.] Durch Herrn B. Hermann in Leipzig senden auf Verlangen gratis:

Preisliste der Publicationen der Entomologischen Gesellschaft in Philadelphia, welche debittiren

New-York, Juni 1880.

B. Westermann & Co.

[28071.] Sollte Jemand Auskunft geben können über den gegenwärtigen Aufenthalt eines

Joh. Frommherz,

gebürtig aus Wiefenbach (A.-G. Neckargemünd, Baden), würde ich für gef. Mittheilung sehr dankbar sein und etwaige Auslagen gern vergüten. Derselbe war vor 16 Jahren in meinen Diensten.

Nürnberg, 14. Juni 1880.

Wilhelm Schmid.

[28072.] Soeben erschien:

Katal. 164. Auswahl von werthvollen Werken aus allen Wissenschaften.

Ich empfehle diesen Katalog Ihrer besonderen Verwendung und bitte, Bedarf zu verlangen.

B. Seligsberg's Antiquar.-Buchhdlg.
in Bayreuth.

[28073.] Ein tüchtiger, fleissiger und erfahrener Buchhändler mit besten Referenzen sucht Vertretungen in allen Zweigen des buchhändlerischen Verkehrs zu übernehmen. Gef. Offerten sub B. B. 400. sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

[28074.] Bitte, das in meinem Verlage erschienene Werk:

Zander, die Feld- u. Forstschutzgesetze für Preußen.

nicht mit ähnlichen, minder reichhaltigen zu verwechseln.

Leipzig, 15. Juni 1880.

Karl Scholze.

[28075.] Zur Anfertigung von Schuleinbänden, Cartonnagen, Broschüren u. s. w. empfiehlt sich die

Buchbinderei

von

J. Orlamünde,

Leipzig, Elisenstraße Nr. 1,

und sichert bei solider und schneller Ausführung die billigsten Preise zu.

Für Antiquare.

[28076.]

Eine Verlagsbuchhandlung sucht einen Käufer für Auflagereste diverser Werke aus dem Gebiete der Literatur, Philologie und Medicin. Die Werke, aus den Jahren 1875 bis 1878 stammend, sind im Preise noch nicht herabgesetzt. Offerten werden erbeten unter H. D. 7. in der Exped. d. Bl.

Restauflagen

[28077.] oder ramponirte Exemplare von populären Werken, besonders von guten Volks- und Jugendschriften, kaufe ich stets gegen baar und bitte um gef. Offerten direct per Post.

Ich vertreibe dergleichen Artikel nicht im Buchhandel, sondern nur in meinem Schweiz. Kundenkreise vermittelt antiquarischer Kataloge.

Theodor Bauer in Zürich.